

**REG.eV**

www.regev-rossdorf.de

Roßdorfer Energie-Gemeinschaft e.V.

INVESTIEREN IN GUNDERNHAUSEN – NACHHALTIG, LOKAL, GENOSSENSCHAFTLICH IN SOLARSTARK 25

Die Energiegenossenschaft Starkenburg eG (ES) hat im Februar 2020 das Photovoltaikprojekt SolarSTARK 25 im Ortsteil Gundernhausen von Roßdorf fertig gestellt. Auf der Schießhalle der Schützengesellschaft Gundernhausen 1904 e.V. im Stockwiesenweg 23 ist eine Bürgersolaranlage entstanden. Die Montage der 272 Photovoltaik-Module und die Elektroinstallation wurden Ende Februar 2020 abgeschlossen. Ein Teil des erzeugten Sonnenstroms wird direkt für das Schützenhaus genutzt, der größere Anteil jedoch ins Netz eingespeist.

Verpachtung der Dachfläche

Der Schützenverein verpachtet das Dach der Schießhalle für mindestens 20 Jahre an die Energiegenossenschaft. Wesentlicher Grund dafür war ein überzeugendes Beteiligungskonzept, das es den Bürgern von Roßdorf ermöglicht, vom finanziellen Nutzen des Projektes langfristig zu profitieren und sich damit mit dem Projekt zu identifizieren. Dafür hat sich der Verein Roßdorfer Energie-Gemeinschaft e.V. (REG.eV) eingesetzt, der auch schon „Geburtshilfe“ für 36 Dachanlagen von Ein- und Zweifamilienhäusern geleistet hat und gerade dabei ist, mit einem dritten Projekt etwa 40 weitere Sonnendächer zu initiieren und zu betreuen.



Bild: Luftaufnahme der Schießanlage mit 272 Photovoltaik-Modulen, Foto: Energiegenossenschaft Starkenburg eG.

Informationsveranstaltung

Für Freitag, den 20. März 2020 (19:30 Uhr), laden die Schützengesellschaft Gundernhausen 1904 e.V., die Energiegenossenschaft Starkenburg und REG.eV interessierte Bürgerinnen und Bürger in das Schützenhaus ein (Stockwiesenweg 23 in Roßdorf-Gundernhausen), das nun ein großes Solardach hat. Es werden die Möglichkeiten einer finanziellen Beteiligung an diesem Projekt (SolarSTARK 25) vorgestellt. Das Vorstandsmitglied der ES, Micha Jost, wird das Vorhaben mit Technik und Beteiligungsmodalitäten an diesem Abend ausführlich erläutern. Bisher wurden alle Solardächer der Energiegenossen zu 100% mit Bürgergeld finanziert. Gemäß der Beteiligungsphilosophie der Starkenburger kommen dabei zunächst die Bürgerinnen und Bürger der Standortkommune zum Zuge, um von den Erlösen des Sonnenstroms 20 Jahre lang finanziell zu profitieren. Dieses Ziel will man auch in Roßdorf erreichen. REG.eV ist da sehr optimistisch und sucht bereits nach weiteren geeigneten Objekten.

ZUR ERINNERUNG: ENERGIEWENDE IM KOPF – EIN VORTRAG ZUR PERSÖNLICHEN MOTIVATION

Am 19. März 2020 gibt es um 19:30 Uhr im Elisabeth-Haus einen Vortrag des Vorstandsmitglieds Wulf Kraneis mit dem Titel „Energiewende im Kopf – Natur, Selbstverständnis, Technik“. Sie sind herzlich eingeladen. Kommen Sie zahlreich!
REG.eV, Claus Nintzel (Vorstand)